

Planungsauftrag für Weigersdorf



Pollenfelder Gemeinderat wählt Büro aus Kösching für den Einstieg in die Dorferneuerung aus

Pollenfeld (fsg) Die Dorferneuerung im Pollenfelder Ortsteil Weigersdorf nimmt langsam Fahrt auf. Der Gemeinderat hat jetzt ein Architekturbüro mit der Vorbereitungsplanung beauftragt.

Im Januar waren 20 Bürger von Weigersdorf zusammen mit Bürgermeister Wolfgang Wechsler auf einem Seminar zur Dorfentwicklung in der Schule der Dorf- und Landesentwicklung in Thierhaupten und haben damit gute Voraussetzungen für einen vielversprechenden Dorfentwicklungsprozess geschaffen. In der jüngsten Gemeinderatssitzung stellten sich nun drei Architekturbüros vor, die sich um die Planung zum Einstieg in die Dorferneuerung beworben hatten. Am Ende entschied sich das Gremium

mehrheitlich für das Büro Ökoplan, ein Ingenieurbüro für Landschaftsplanung aus Kösching, das mit seiner Präsentation am meisten überzeugen konnte.

In einem nächsten Schritt ist nun eine fachplanerische Bestandsaufnahme und Ist-Analyse des Ortsteiles Weigersdorf geplant. Arbeitskreise wurden im Rahmen einer Bürgerversammlung mittlerweile gebildet.

Auch die weitere bauliche Entwicklung des Ortsteiles Sornhüll soll nach dem Willen des Gemeinderates vorangebracht werden. In der Sitzung beschlossen die Räte die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes für ein allgemeines Wohngebiet „Eichstätter Straße“, im Westen der

Sornhüller Kirche, im Süden eingegrenzt vom Ahornweg. Das Gremium beauftragte das Büro Narr-Rist-Türk aus Marzling mit der Erstellung des Bebauungsplanes. Bürgermeister Wechsler informierte das Gremium darüber, dass die Gemeinde Pollenfeld zusammen mit weiteren acht Gemeinden aus dem Landkreis Eichstätt den Zuschlag für das Förderprojekt „Energiecoaching für Gemeinden“ erhalten hat.

Damit steht der Weg für eine kostenlose professionelle Energieberatung der Gemeinde offen. Ein Energiecoach wird für die Gemeinden ein ganzheitliches, auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmtes Grundkonzept in Sachen Energie erstellen und die Gemeinde kann sich Rat holen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ging es um die Vergabe von Gewerken für anstehende Tiefbauarbeiten in der Gemeinde. Für die Erschließung des Baugebiets „Lange Hall“ in Seuersholz erhielt die Firma BGS Erd- und Straßenbau GmbH aus Ingolstadt den Zuschlag. Mit dem Straßen- und Kanalbau der südlichen Zufahrtsstraße und des Baugebietes Alter Sportplatz im Ortsteil Preith und einer Stichstraße im Gewerbegebiet Preith wurde die Firma Pusch-Bau aus Kinding beauftragt.

Ernst wird es nun auch mit der notwendigen Sanierung der Kläranlage in Preith: Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines Architektenvertrages mit dem Ingenieurbüro Klos aus Spalt zu.



Für den Pollenfelder Ortsteil Weigersdorf ist eine Dorferneuerung geplant. Die ersten Schritte wurden vom Gemeinderat getan. Foto: fsg